

99-B09-695

Das Schweizerische Generalstabskorps 1875 - 1945 : eine kollektiv-biographische Studie / Rudolf Jaun. Hrsg. vom Historischen Dienst der Armee. Unter Mitwirkung der Projektgruppe KOBIO. - Basel ; Frankfurt am Main : Helbing & Lichtenhahn, 1991. - 583 S. : graph. Darst. ; 23 cm. - (Der Schweizerische Generalstab ; 8). - ISBN 3-7190-1144-5 : SFr. 94.00, DM 108.00

[4597]

[Bestand im SWB / Bibliographische Beschreibung](#)

Fortsetzung der als Bd. 3 des Werkes über den Schweizerischen Generalstab erschienenen Biographien für *Das eidgenössische Generalstabskorps 1804-74*^[1] vom selben Autor für die Jahre 1875 bis zum Ende des Zweiten Weltkriegs. Der Hauptteil besteht aus einer Sammlung der 1854 Kurzbiographien sämtlicher in dieser Zeit "eingeteilten Offiziere" in schematisierter Form mit folgenden Angaben: Name, Geburts- und Todesort- und -daten; militärische Grade; Jahre der Tätigkeit im Generalstab; Truppenteile und Kommandos; Vater (mit Lebensjahren, Beruf und militärischem Rang); Ehefrau (mit Namen des Vaters); Bildungsgang; Stationen des beruflichen Werdegangs; Ämter; Werke in Auswahl (diese Angabe fehlt mangels eigener Schriften häufig; oft ist auch allein die Doktorarbeit genannt); Quellen (darunter viele Zeitungsbeiträge); Varia (nur gelegentlich und dann die einzige Mitteilung, die der Biographie etwas von der Faktendürre nimmt, wie z.B. bei Jakob Annasohn: "... Als Hauptverantwortlicher der "Mirageaffaire" trat er als GSC zurück." ...). Auf diesen mit Hilfe eines EDV-Programms ausgewerteten Daten basiert der zweite Hauptteil mit statistischen Untersuchungen, an den sich als dritter Hauptteil die *Kollektivbiographische Untersuchung: Das schweizerische Generalstabskorps zwischen Stabsorganisation und Honoratioren-Elite* anschließt, gehört es doch zu den Besonderheiten des schweizerischen Milizsystems, dessen Teil nicht nur die Truppen-, sondern auch die Generalstabsoffiziere sind, daß "diese Elite nicht eine abgekapselte Kaste (ist), sondern ... durch ihre oft gehobene berufliche Stellung vielfach ein notwendiges Bindeglied zu Politik, Wirtschaft und Kultur dar(stellt)", wie es im Vorwort des Generalstabschefs heißt. Und ebenso verdanken wir diese beiden prosopographischen Werke einem "Wissenschaftler im Wehrkleid", der sich zu seinen Ermittlungen der Hilfe der für das Projekt KOBIO (Kollektivbiographie Generalstabskorps) abgestellten Wehrmänner bedienen konnte. Den Band beschließen zwei Anhänge: *Führungstabellen Generalstabschefs, Stabschefs und Kommandanten der grossen Verbände* (S. 563 - 573) und *Die Kommandanten der Heereseinheiten und der Flieger und Flab Truppen* (S. 575 - 581).

Klaus Schreiber

[1]

Das eidgenössische Generalstabskorps 1804-74 : eine kollektiv-biographische Studie / Rudolf Jaun. - Basel ; Frankfurt am Main : Helbing & Lichtenhahn, 1983. - 312 S. : graph. Darst. ; 23 cm. - (Der Schweizerische Generalstab ; 3) (Série recherches de sciences comparées ; 5). - ISBN 3-7190-0843-6 : (nicht mehr im *VLB*). ([zurück](#))

Zurück an den [Bildanfang](#)